

Protokoll der GVV vom 13.01.2021 18ct via ZOOM

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wahl des Präsidiums
3. Berichte des AStA
4. Austausch: Digitale Lehre
5. Termine
6. Sonstiges

2. Wahl des Präsidiums

Viktoria Hauk bittet um Wahl des Präsidiums, d.h. einer Tagesleitung, einer Redeleitung und eine*r Protokollant*in. Nach geraumer Zeit meldet sich Ann-Kathrin Peters als Tagesleitung, danach Sümeyra Öztürk als Redeleitung. Felicitas Müller übernimmt das Protokoll.

Das Präsidium ist mit drei Enthaltungen gewählt.

3. Berichte des AStA

3.1 Vorsitz

Alexander Steltenkamp berichtet, dass das AStA Büro seit der zweiten Dezember Hälfte geschlossen ist. Man richte derzeit Möglichkeiten ein, dass besser aus dem Home Office gearbeitet werden kann. Eine gewohnte ESE Veranstaltung hat es nicht geben können. Es wurde von Neuigkeiten aus dem Studierendenwerk berichtet. Bezüglich der Freiversuchsregelung gibt es noch keine Erfolge zu vermelden. Die eingereichte Klage ist gescheitert, aber man arbeite weiterhin daran, eine entsprechende Regelung finden zu können.

3.2 Finanzen

Andreas Beutler berichtet, dass er weiterhin das Tagesgeschäft verfolge und im Rahmen dessen die Gelder der VS verwaltet, Haushaltspläne schreibt und die Verhandlungen für das Semesterticket führt. Das NRW Ticket sei sogar günstiger, sodass es in diesem Jahr nur eine Preissteigerung von 2,5% gegeben habe. Weiterhin gibt es ab dem Sommersemester 2021 die USi Card, die das bisherige Papierticket etc. ersetzt. Der Finanzer geht nochmal auf die Freiversuchsregelungen ein und erklärt, dass es bei Klausurentfall gegebenenfalls Sonderregelungen geben kann.

Ein Studierender erkundigt sich, warum die Mehrwertsteuersenkung nicht sichtbar im Semesterbeitrag weitergegeben worden ist und weist daraufhin, dass er bereits drei Mal versucht habe sowohl den Vorstand, als auch den Finanzer zu erreichen, aber es auf keine Mail bislang eine Antwort erhalten habe. Andreas verspricht, sich darum zu kümmern und bald eine Rückmeldung zu geben.

3.3 Kasse & Buchführung

Roland Wiegel erklärt, dass er* sie und Christopher Weingart den Kontakt zu Banken halten. Insbesondere verwalten sie die Konten mit den Semesterbeiträgen und Härtefallgeldern. Die Verwaltung der Schlüsselsysteme gehört ebenfalls zu dem Tagesgeschäft.

3.4 Politische Bildung

Charlin Lüttger und Roland Wiegel berichten von Online-Workshops, FFF Demos, Aktionen gegen den III. Weg und DonnAStAg. Das Ziel sei es, eine höhere Online Präsenz zu schaffen und außerdem aktuellere Lektüren in den Fokus zu nehmen. am 27.01. gibt es einen Fast-Fashion Workshop via ZOOM. Verbesserungsvorschläge und Wünsche seien stets willkommen.

3.5 Presse und Öffentlichkeit

Verena Peil berichtet, dass es erneut die AStA Kalender gibt, einige Exemplare können nach Ende des Lockdowns noch im Büro abgeholt werden. Anlässlich der ESE gab es Videos zu verschiedenen Veranstaltungen/Initiativen und wie man die Räumlichkeiten des AStA findet. Neue Visitenkarten wurden erstellt und die Social Media Präsenzen wurden regelmäßig aktualisiert.

3.6 Kooperation

Sarah Wessel erklärt, man habe Kontakte in den Kantag, die man pflege. Sie nimmt regelmäßig am LAT (Landes Asten Treffen) teil.

3.7 Sozialreferat

Das Sozialreferat hilft weiterhin bei Fragen aller Art. Insbesondere die Berechnung der Härtefälle nehmen extrem viel Zeit ein, werden aber fristgerecht abgeschlossen.

3.8 Betrieb gewerblicher Art – Shop

Tobias Becker tritt als Shop-Chef seinen Job an Tim Görig ab. Der Shop ist mittlerweile auch in den neuen Gebäudeteil umgezogen. Künftig soll es wöchentlich wechselnde Angebote geben. Aufgrund von Corona sind die Umsätze sehr niedrig gewesen.

4. Austausch: Digitale Lehre

Alexander Steltenkamp berichtet, dass die Studierendenschaft weitestgehend zufrieden ist mit der Umsetzung der digitalen Wissensvermittlung, das besage auch eine Umfrage der Fakultät 1. Ann-Kathrin Peters berichtigt ihn daraufhin. Sie sitze selbst in der Evaluationskommission der Fakultät 1 und habe die Auswertung der besagten Umfrage selbst vorgenommen. Es herrsche viel mehr große Unzufriedenheit wegen verschiedener

Lernplattformen, dem Mangel an Diskussionsmöglichkeiten und dem Fehlen des üblichen universitären Lebens.

Es gibt geteilte Meinungen über Präsenzlehre, allerdings ist sich der Großteil einig, dass der Workload deutlich zu hoch ist und es schwierig ist, an allen ZOOM Meetings teilzunehmen und allen Abgaben nachzukommen. Dass auch für die Dozierenden Online Seminare eine schwierige Situation darstellen, wird zwar anerkannt, allerdings könne man jetzt im zweiten Corona-Semester auch erwarten, dass sich die Dozierenden mittlerweile mit der Situation arrangieren konnten.

Die Erreichbarkeit der Dozierenden stellt allerdings aktuell ein besonderes Problem dar, da man nicht die Möglichkeit hat sie in Ihrem Büro aufzusuchen und auf Mails teilweise über Wochen nicht geantwortet wird. Manche würden einfach schon gehaltene Vorlesungen hochladen ohne die Möglichkeit für Rückfragen zu bieten. Bei Problemen mit den Dozierenden sind die FSRe zunächst zu kontaktieren. Es wird auch klargestellt, dass Lernen und Arbeiten für die Uni in der eigenen Verantwortung liegen. Zumindest an der philosophischen Fakultät hat sich die Prodekanin für Studium und Lehre für digitale Prüfungen ausgesprochen und die Dozierenden dazu angehalten, entsprechend zu planen. Eine Empfehlung, Lerngruppen zu bilden, wurde ebenfalls ausgesprochen.

Ein GO-Antrag auf Beendigung der Debatte zu Prüfungen in Corona Zeiten wurde abgelehnt.

Andreas Beutler weist nochmal auf den Präsenzmelder hin.

Weiterführend wird über die Möglichkeit von Aufzeichnungen von Seminaren gesprochen. Dabei geht es unter anderem um Datenschutzfragen und anderes rechtliches. Fachschaftsrat könnte über Rechte durch z. B FAQ aufklären.

5. Termine

Die Beantragung der Briefwahlunterlagen für Fakultätsrat, Senat und Gleichstellungskommission sind bis zum 15.01. um 16:00 möglich.

Veranstaltung des SDS „Do black lives still matter?“ 28.1.2021

Wahlvorschläge (StuPa & Fachschaftsräte) 18.1.2021

Beantragung Wahlunterlagen (Stupa und Fachschaftsrat) 5.2.2021

Brainstorming 50 Jahre VS 15.1.2021 17 Uhr

Online Veranstaltung zum Gedenktag der Ermordeten & Verfolgten der Naziregimes 27.1.2021 18:00

Veranstaltung SDS zur alternativen Kunst 20.1.2021

6. Sonstiges

Protokolle aus 2020 müssen noch hochgeladen werden

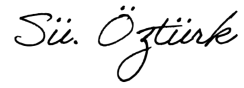
Wahlbeteiligung möglicherweise geringer durch Anforderung des Personalausweises
Auf Grund von rechtlichen Grundlagen kann Wahlverfahren nicht vereinfacht werden
Wahlausschluss auf bessere Kennzeichnung auf der Homepage hinweisen

Sitzung endet um 21:03

Unterschriften des Präsidiums



Ann-Kathrin Peters
Tagesleitung



Sümeyra Öztürk
Redeleitung



Felicitas Müller
Protokollantin